



HÄKELANLEITUNG

Paige

Die lesende Füchsin

Design: Chiara Cremon aka @chiacrafts | Hobbii Design

MATERIAL

Friends Cotton 8/4

- 1 Knäuel, Farbe Black (124)
- 1 Knäuel, Farbe White (01)
- 1 Knäuel, Farbe Oatmilk (03)

Rainbow Cotton 8/4

- 1 Knäuel, Farbe Burnt Orange (066)
- 1 Knäuel, Farbe Red (058)

- Häkelnadel 2 mm
- 2 Sicherheitsaugen 6 mm
- Füllwatte
- Maschenmarkierer
- Stecknadeln
- Sticknadel
- Textilkleber (optional)

GARN

-  **Friends Cotton 8/4**, Hobbii
- 100 % Baumwolle
- 50 g = 160 m

-  **Rainbow Cotton 8/4**, Hobbii
- 100 % Baumwolle
- 50 g = 160 m

MAßE

- Ungefähr: 4,5 cm groß und 9 cm lang
- Maschenprobe: 1 x 1 cm = 3 Maschen x 3 Reihen

INFORMATION ZUR ANLEITUNG

Diese Anleitung ist ideal für fortgeschrittene AnfängerInnen oder Fortgeschrittene, die gerne mit Formen und Details arbeiten!

Der Kopf wird von unten nach oben gehäkelt, während der Körper beginnend mit den einzelnen Vorderbeinen, die dann zusammengefügt werden, gehäkelt wird. Der Schwanz, die Hinterbeine und die Ohren sind die einzigen Teile, die festgenäht werden müssen.

Die Besonderheit dieser Anleitung liegt in der Gestaltung der Rundungen: Vom gewölbten Rücken bis zu den spitzen Wangen und dem flauschigen Schwanz. Es genügt, der Anleitung Runde für Runde zu folgen, um zu erleben, wie die Form zum Leben erwacht!

HASHTAGS FÜR SOZIALE MEDIEN

- #hobbiidesign
- #ChiacraftsxHobbii
- #HobbiiWinterAnimals

BESTELLE DAS GARN HIER

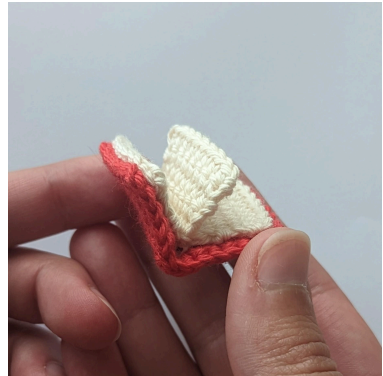
<https://shop.hobbii.de/paige-die-lesende-fuchsin>

FRAGEN

Bei Fragen zur Anleitung wende dich gerne an kundenservice@hobbii.de.
Bitte auch unbedingt Namen und Nummer der Anleitung angeben.

Viel Vergnügen!

Anleitung



ABKÜRZUNGEN

hMg = nur ins hintere Maschenglied

Lm = Luftmasche(n)

Abn = Abnahme mit festen Maschen

vMg = nur ins vordere Maschenglied

Zun = Zunahme mit festen Maschen

uA = unsichtbarer (Runden-)Abschluss

MR = Magischer Ring

R = Runde(n)

Reihe = Reihe

fM = feste Masche(n)

Km = Kettmasche(n)

st-fM = stehende feste Masche(n)

() x n = die Folge in den runden Klammern muss n-mal wiederholt werden

[] = die Maschen in den eckigen Klammern werden in dasselbe Maschenglied, bzw. dieselbe Masche gehäkelt

INFOS UND TIPPS

TIPPS FÜR HÄKEL-NEULINGE

Die Anleitung wendet sich an Fortgeschrittene.

Die eher komplexen Techniken werden in den folgenden Abschnitten ausführlich erklärt, aber es wird vorausgesetzt, dass die grundlegenden Techniken beherrscht werden. Dazu gehören: Der magische Ring, die grundlegenden Maschenarten, unsichtbare Zu- und Abnahmen mit festen Maschen und der Unterschied zwischen dem Arbeiten in Runden und Reihen, usw.

Wenn du noch nicht lange häkelst, ist es vielleicht sinnvoll, zuerst die anfängerfreundlichen Projekte dieser Serie in Angriff zu nehmen, um alle notwendigen Tipps und Techniken zu lernen!

DIE EINZELNEN SCHRITTE DER FESTE MASCHE

Eine feste Masche (fM) wird in zwei Schritten gearbeitet:

Schritt 1: In die Masche einstechen, Umschlag und Faden durchholen.

Schritt 2: Erneuter Umschlag und den Faden durch beide Schlaufen auf der Nadel ziehen.

Um „x“-Maschen wie meine zu machen, machst du in Schritt 1 den Umschlag andersherum, d.h., du holst den Faden von oben durch die Masche. Ich mache das nur bei festen Maschen, und auch nur, wenn ich in Runden arbeite.



Schritt 1: Einstechen, Umschlag



Schritt 1: Faden durchholen



Schritt 2: Umschlag



Schritt 2: Faden durchholen

FARBWECHSEL

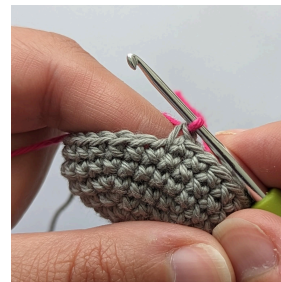
Beim Farbwechsel wird der Umschlag in Schritt 2 immer mit der neuen Farbe gemacht. Wenn die Anleitung angibt, von Farbe A zu Farbe B zu wechseln, solltest du die letzte Masche rückgängig machen und sie erneut häkeln. Diesmal machst du Schritt 1 mit Farbe A und Schritt 2 mit Farbe B. Dann arbeitest du mit Farbe B weiter.



Schritt 1: Einstechen, Umschlag, Faden durchholen



Schritt 2: Umschlag mit der neuen Farbe



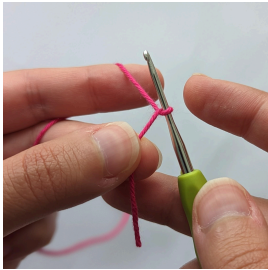
Schritt 2: Faden durchholen



Mit der neuen Farbe weiterarbeiten!

STEHENDE FESTE MASCHE

Um eine stehende feste Masche zu machen, beginnst du mit einer Schlaufe auf der Nadel (AnfängerInnen können stattdessen auch einen Slipknoten machen). Dann in die Masche einstechen, in die du deine stehende feste Masche häkeln möchtest, eine Schlaufe durchholen und die feste Masche beenden. Voilà, du hast das Garn angesetzt, bzw. verbunden!



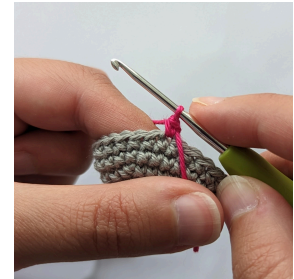
Schlaufe



Schritt 1



Schritt 2

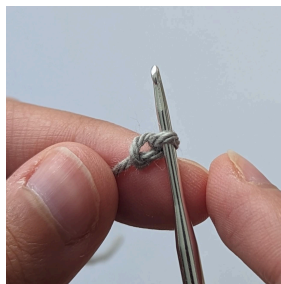


Fertig!

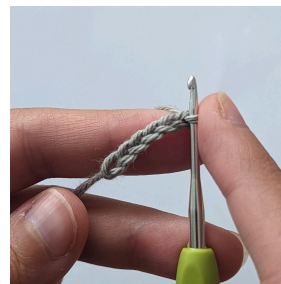
LUFTMASCHE (AVANCIERT)

Um den lästigen Knoten am Anfang einer Luftmaschenkette zu vermeiden, kannst du den Slipknoten auch als erste Luftmasche verwenden.

Mache einen Slipknoten, aber ziehe ihn nicht fest. Du wirst später in diesen einstechen.



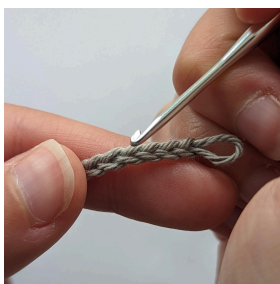
Mache einen Slipknoten, aber ziehe ihn nicht fest.



Der Slipknoten fungiert als deine erste Luftmasche.

DER AUFBAU EINER LUFTMASCHE

Eine Luftmasche besteht aus 3 Schlaufen, bzw. Maschengliedern: Dem hinteren und dem vorderen Maschenglied, sowie dem dritten Maschenglied auf der Rückseite, auch „rückwärtiges“ Maschenglied genannt. Wenn wir in die Luftmaschenkette arbeiten, stechen wir in die rückwärtigen Maschenglieder ein, um Löcher zwischen 2 Schlaufen zu vermeiden.



Hinteres Maschenglied



Vorderes Maschenglied



Rückwärtiges Maschenglied

EINE OVALE RUNDE VON EINER REIHE MIT FESTEN MASCHEN BEGINNEN

Um eine ovale Runde zu beginnen, kannst du um eine Reihe mit festen Maschen häkeln. Dazu arbeitest du zunächst in alle Maschen der Reihe, aber nur in die vorderen Maschenglieder. Dann wendest du die Arbeit und arbeitest in die verbleibenden Maschenglieder auf der anderen Seite. Die erste Runde ist abgeschlossen. Ab hier kannst du weiter in Runden arbeiten.



Arbeite alle Maschen
ins vMg



Wenden



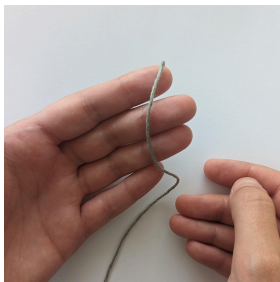
Arbeite in die freien
Maschenglieder



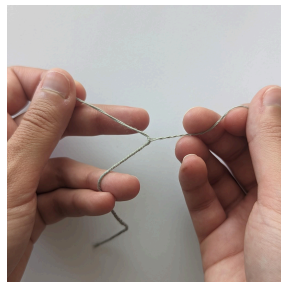
Die erste Runde ist
fertig

DAS GARN IN ZWEI HÄLFTEN AUFFASERN

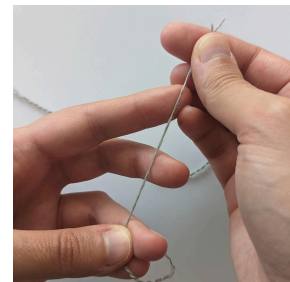
Wenn du kein Stickgarn zur Hand hast, kannst du auch dein Baumwollgarn aufspalten, um es dünner zu machen.



Der ganze Faden



Auffasern



Der dünnere Faden

[Alle Abbildungen finden sich am Ende der Anleitung](#)

KOPF

Arbeite in fortlaufenden Runden mit Farbe Weiß.

R1: 6 fM in einen MR (6)

R2: 6 Zun (12)

R3: (1 fM, 1 Zun) x 6 (18)

R4: (2 fM, 1 Zun) x 6 (24)

R5: (11 fM, 1 Zun) x 2 (26)

R6: (6 fM, [1 fM vMg *, 3 Lm, in die rückwärtigen Maschenglieder der Lm arbeiten, beginnend in der zweiten Lm ab der Nadel: 2 fM, 1 fM dort, wo du die mit * markierte Masche gearbeitet hast, diesmal aber durch die ganze Masche], 6 fM) x 2 [Abb. 1] (36)

R7: 9 fM, 1 Zun, 17 fM, 1 Zun, 8 fM (38).

Wechsle zu Farbe Burnt Orange.

R8-R9 (2 Runden): 38 fM (38)

R10: 8 fM, 2 Abn, 15 fM, 2 Abn, 7 fM (34)

R11-R12 (2 Runden): 34 fM (34)

R13: 8 fM, 1 Abn, 15 fM, 1 Abn, 7 fM (32)

R14: (14 fM, 1 Abn) x 2 (30)

R15: (3 fM, 1 Abn) x 6 (24)

Lege eine Pause ein, um die Sicherheitsaugen anzubringen. Die Augen werden auf der Vorderseite der Füchsin zwischen den Runden 9 und 10 im Abstand von 6 festen Maschen [Abb. 2, Abb. 3] angebracht.

Du kannst die Vorderseite der Füchsin von der Rückseite unterscheiden, indem du das Ende der Runde ausfindig machst, das sich derzeit auf der Rückseite befinden sollte.

Fertige die Nase mit der Farbe Schwarz an. Teilen Sie das Garn, um es dünner zu machen.

Nase: Lass einen langen Anfangsfaden stehen, 3 Lm, in die rückwärtigen Maschenglieder der Lm arbeiten, beginnend in der zweiten Lm ab der Nadel: 2 fM, schneide das Garn ab und ziehe es aus der Masche. Lass ein langes Fadenende stehen [Abb. 4].

Nähe oder klebe die Nase 2 Runden unterhalb der Augen an [Abb. 5].

Arbeite jetzt wieder am Kopf.

Fahre fortlaufend mit dem Ausstopfen fort. Stopfe das Amigurumi fest aus und achte darauf, dass auch die letzten Runden gut gefüllt sind.

R16: (2 fM, 1 Abn) x 6 (18)

R17: (1 fM, 1 Abn) x 6 (12)

R18: (6 Abn) x 6 (6)

Schneide das Garn ab und ziehe es durch die Masche.

Führe das linke Ende mit einer Sticknadel durch das vMg der letzten Runde und ziehe es fest, um es zu schließen [Abb. 6, Abb. 7].

OHREN

Arbeite in fortlaufenden Runden mit Farbe Schwarz.

R1: 6 fM in einen MR (6)

Wechsle zu Farbe Burnt Orange.

R2: (2 fM, 1 Zun) x 2 (8)

R3: (3 fM, 1 Zun) x 2 (10)

R3: (4 fM, 1 Zun) x 2 [Abb. 8] (12)

R4: Drücke die letzte Runde mit den Fingern zusammen und schließe die Arbeit, indem du 6 fM über die gegenüberliegenden Maschen häkelst [Abb. 9, Abb. 10] (6)

Schneide das Garn ab und ziehe es aus der Masche, lass ein langes Stück zum Nähen stehen.

Mache 2 Stück [Abb. 11].

VORDERBEINE

Arbeite in fortlaufenden Runden mit Farbe Schwarz.

R1: 5 fM in einen MR (5)

Wechsle zu Farbe *Burnt Orange*.

R2: 2 fM, 1 Zun, 2 fM (6)

R3: (2 fM, 1 Zun) x 2 (8)

R4-R7 (4 Runden): 8 fM (8)

Mache 2 Stück [Abb. 12].

Schneide das Garn nach dem ersten Bein ab und ziehe das Garn durch die Masche.

Schneide den Faden nach dem zweiten Bein nicht ab; du wirst von dort mit dem Verbinden der Beine fortsetzen und dann den Körper nach oben arbeiten.

Ein wenig ausstopfen.

KÖRPER

Setze in fortlaufenden Runden mit Farbe *Burnt Orange* ab der Stelle fort, wo du mit dem zweiten Bein aufgehört hast.

R 8: Arbeite weiter in das zweite Bein: 4 fM, 2 Lm [Abb. 13], arbeite in das andere Bein, beginnend ab der ersten Masche von R7 [Abb. 14]: 8 fM, 2 fM in die rückwärtigen Maschenglieder der Lm, die Runde mit 4 fM in das erste Bein abschließen [Abb. 15, Abb. 16] (20)

R9-R12 (4 Runden): 20 fM (20)

R13: 2 fM, 1 Zun, 4 fM, 1 Zun, 12 fM (22)

R14: 22 fM (22)

R15: (2 fM, 1 Zun) x 3, 13 fM (25)

R16: 25 fM (25)

R17: 6 fM, (1 Zun, 3 fM) x 3, 7 fM (28)

R18-R21 (4 Runden): 28 fM (28)

R 22: 7 fM, 1 Zun, 6 fM, 1 Zun, 13 fM (30)

R 23: 30 fM (30)

R 24: (3 fM, 1 Abn) x 6 (24)

Beginne mit dem Ausstopfen des Körpers. Stopfe fortlaufend während des Arbeitens aus.

R25: (2 fM, 1 Abn) x 6 (18)

R26: (1 fM, 1 Abn) x 6 (12)

R27: 6 Abn (6)

Schneide das Garn ab und ziehe es durch die Masche.

Führe das linke Ende mit einer Sticknadel durch das vMg der letzten Runde und ziehe es fest, um es zu schließen [Abb. 17, Abb. 18].

HINTERBEINE

Arbeite in fortlaufenden Runden mit Farbe Schwarz.

R1: 5 fM in einen MR (5)

Wechsle zu Farbe *Burnt Orange*.

R2: 2 fM, 1 Zun, 2 fM (6)

R3: (2 fM, 1 Zun) x 2 (8)

R4: (3 fM, 1 Zun) x 2 (10)

R5: 10 fM (10)

Ende mit 1 Km, schneide das Garn ab und lass ein langes Ende zum Nähen stehen. Ziehe es dann durch die Masche, uA in die nächste Masche.

Mache 2 Stück [Abb. 19].

SCHWANZ

Arbeite in fortlaufenden Runden mit Farbe *Burnt Orange*.

R1: Lass einen langen Anfangsfaden stehen, 4 Lm, in die rückwärtigen Maschenglieder der Lm arbeiten, beginnend in der zweiten Lm ab der Nadel: 3 fM, wenden (3)

R2: Beginne eine ovale Runde. Arbeite in die vMg: 3 fM, die Arbeit wenden, um in die verbleibenden Maschenglieder zu arbeiten: 3 fM (6)

R3: (2 fM, 1 Zun) x 2 (8)

R4: (3 fM, 1 Zun) x 2 (10)

R5: (4 fM, 1 Zun) x 2 (12)

R6: (5 fM, 1 Zun) x 2 (14)

R7: (3 fM, 1 Zun, 3 fM) x 2 (16)

R8: (7 fM, 1 Zun) x 2 (18)

R9: 18 fM (18)

Zu Farbe *Weiß* wechseln.

R10: (4 fM, 1 Abn) x 3 (15)

R11: (3 fM, 1 Abn) x 3 (12)

Beginne mit dem Ausstopfen. Stopfe fortlaufend während des Arbeitens aus.

R12: (2 fM, 1 Abn) x 3 (9)

R13: (1 fM, 1 Abn) x 3 (6)

Schneide das Garn ab und ziehe es durch die Masche.

Führe das linke Ende mit einer Sticknadel durch das vMg der letzten Runde und ziehe es fest, um es zu schließen [Abb. 20, Abb. 21].

BUCHDECKEL

Arbeite in Reihen mit Farbe *Rot*.

Reihe 1: 8 Lm, in die rückwärtigen Maschenglieder der Lm arbeiten, beginnend in der zweiten Lm ab der Nadel: 7 fM, wenden (7)

Reihe 2 - Reihe 11 (10 Reihen): 7 fM, wenden (7)

Reihe 12: 1 fM - diese Masche mit einem Markierer versehen, 5 fM, [1 fM 1 Lm, 1 fM], nicht wenden, da wir um dieses Teil herum arbeiten werden [Abb. 22] (8)

Lange Seite: Arbeite weiter an der Seite nach unten: 11 fM

Kurze Seite: Arbeite in die freien Maschenglieder der Anfangs-Kette: [1 fM, 1 Lm, 1 fM], 5 fM, [1 fM, 1 Lm, 1 fM]

Lange Seite: 11 fM, 1 fM in dieselbe Masche, in die du die markierte fM gearbeitet hast, den Faden abschneiden und durch die Masche ziehen, mit 1 uA in die markierte Masche enden. Die Umrandung sollte aus 44 Maschen bestehen, einschließlich der Lm und des uA.

Verstecke die verbleibenden Garnenden [Abb. 23].

BUCHSEITEN

Arbeite in Reihen mit Farbe Oatmeal.

Beginne mit der ersten Buchseite.

Reihe 1: 9 Lm, in die hinteren Maschenglieder der Lm arbeiten, beginnend in der zweiten Lm ab der Nadel: 8 fM, wenden (8)

Reihe 2 - Reihe 5 (4 Reihen): 8 fM, wenden (8)

Schneide das Garn ab und ziehe es durch die Masche.

Arbeite mit der zweiten Buchseite weiter. Die zweite Buchseite wird in die vorderen Maschenglieder der Anfangs-Kette gearbeitet.

Reihe 1: Setze das Garn mit 1 st-fM im ersten freien vorderen Maschenglied der Anfangskette an und arbeite dann weitere 7 fM in die vorderen Maschenglieder der Kette, wenden (8)

Reihe 2 - Reihe 5 (4 Reihen): 8 fM, wenden (8)

Schneide das Garn ab und ziehe es durch die Masche.

Arbeite mit der dritten Buchseite weiter. Die dritte Buchseite wird in die rückwärtigen Maschenglieder der Anfangs-Kette gearbeitet.

Reihe 1: Setze das Garn mit 1 st-fM im ersten freien rückwärtigen Maschenglied der Anfangskette an und arbeite dann weitere 7 fM in die verbleibenden rückwärtigen Maschenglieder der Kette, wenden (8)

Reihe 2 - Reihe 5 (4 Reihen): 8 fM, wenden (8)

Schneide das Garn ab und ziehe es durch die Masche.

Verstecke die verbleibenden Garnenden [Abb. 24].

Nähe oder klebe die Buchseite an den Buchdeckel [Abb. 25, Abb. 26].

ZUSAMMENFÜGEN

Fixiere die Ohren mit Stecknadeln und nähe sie fest [Abb. 27, Abb. 28].

Verfahre ebenso mit den Hinterbeinen [Abb. 29, Abb. 30] und dem Schwanz [Abb. 31, Abb. 32].

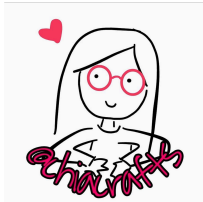
Ich empfehle dir, den Kopf an den Körper zu kleben, anstatt ihn festzunähen [Abb. 33, Abb. 34].

Du kannst das Buch zwischen die Vorderpfoten der Füchsin legen ... Sie ist dann vollkommen in ihre Lektüre versunken!

Du kannst auch eine goldene Schnur anbringen, um die Figur in ein Dekorationsobjekt zu verwandeln [Abb. 35], oder sie an einem Schlüsselbund befestigen, um einen Schlüsselanhänger zu kreieren!

Diese Anleitung wurde mit viel Liebe und Sorgfalt erstellt. Ich hoffe, du hattest genauso viel Spaß beim Nacharbeiten wie ich beim Entwickeln!!

Chiara



ANLEITUNG IN BILDERN

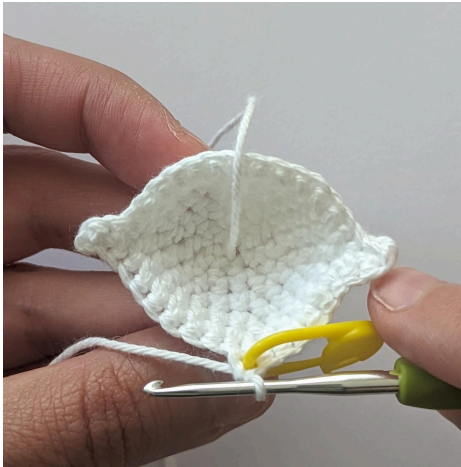


Abb. 1



Abb. 2



Abb. 3

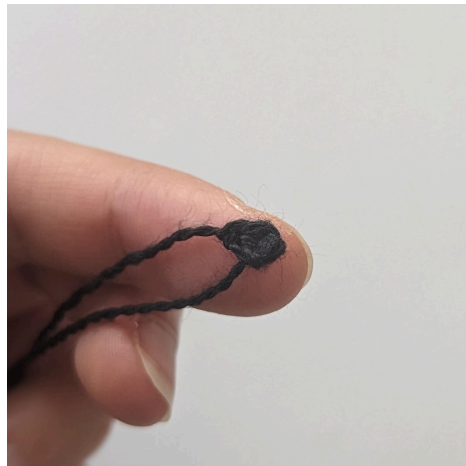


Abb. 4



Abb. 5



Abb. 6



Abb. 7

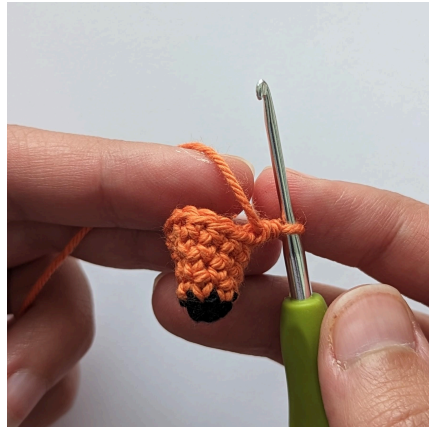


Abb. 8



Abb. 9

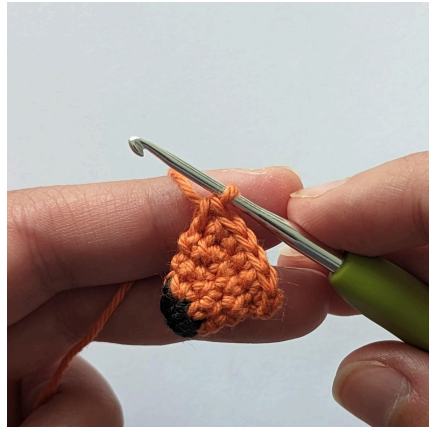


Abb. 10



Abb. 11



Abb. 12



Abb. 13

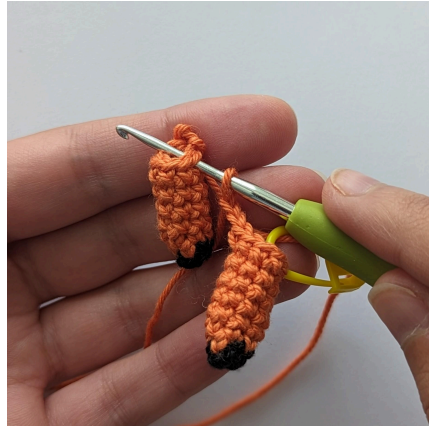


Abb. 14

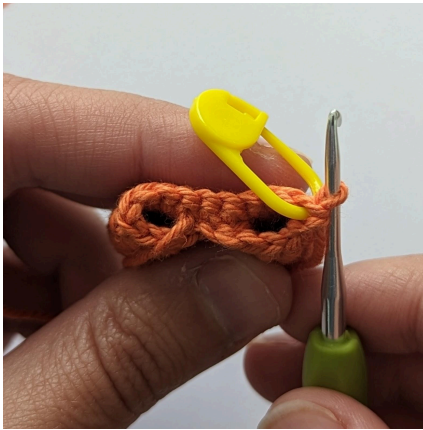


Abb. 15

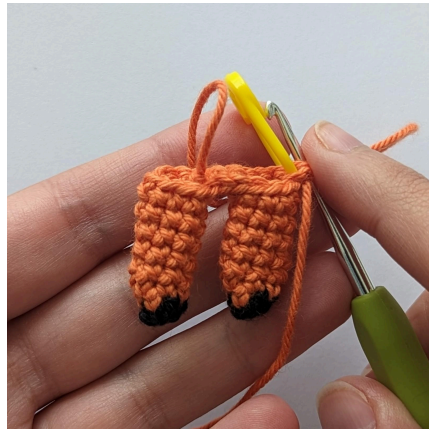


Abb. 16



Abb. 17

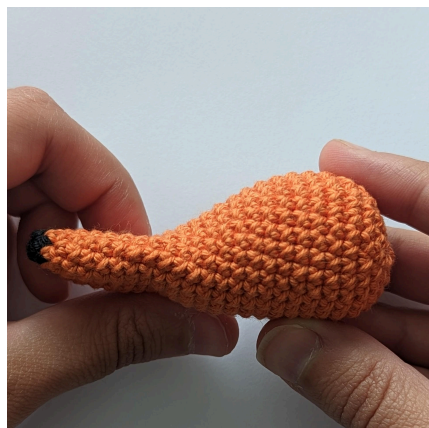


Abb. 18



Abb. 19



Abb. 20



Abb. 21

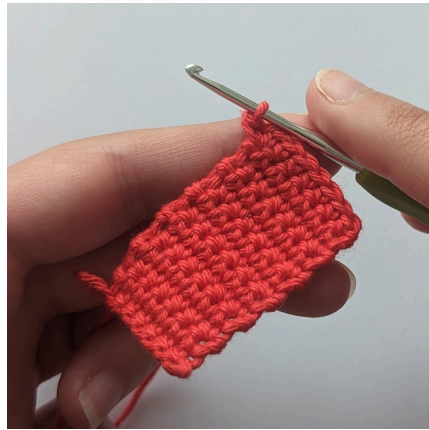


Abb. 22



Abb. 23



Abb. 24

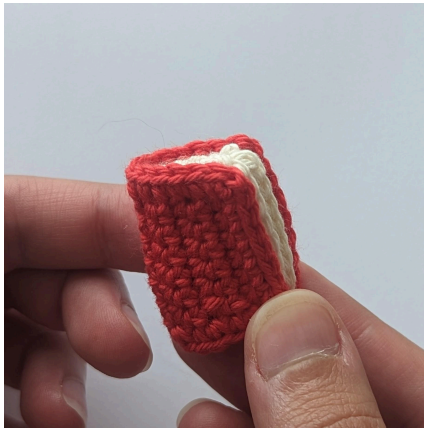


Abb. 25

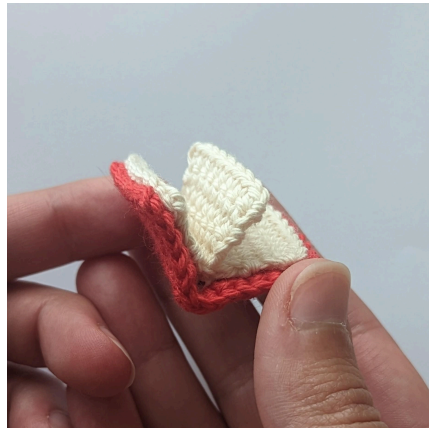


Abb. 26



Abb. 27



Abb. 28



Abb. 29



Abb. 30



Abb. 31



Abb. 32



Abb. 33



Abb. 34



Abb. 35